

Katholische Kirchgemeinde Altishofen/Nebikon

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung Rechnung 2022

Donnerstag, 27. April 2023, 19.30 Uhr im Pfrundhaussaal, 6246 Altishofen

Traktanden

1. Begrüssung/Orientierung

2. Kenntnisnahme Jahresbericht 2022 des Kirchenrates

3. Genehmigung Jahresrechnung 2022

- Präsentation der Jahresrechnung
- Bericht und Antrag Kirchenrat
- Bericht und Antrag Rechnungscommission
- Genehmigung Antrag Kirchenrat

4. Genehmigung Ergebnisverwendung - Antrag Kirchenrat

Der Ertragsüberschuss von CHF 353'389.70 der Laufenden Rechnung ist folgendermassen zu verwenden:

CHF 200'000.00	Rückstellung Pfarrhaus Altishofen
CHF 100'000.00	Rückstellung Planungskredit
CHF 53'389.70	Zuweisung Eigenkapital

5. Anträge

Sind 10 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich bei der Präsidentin einzureichen.

6. Verschiedenes

Versammlungsleiterin	Karin Steinmann, Kirchenratspräsidentin, Altishofen
Protokoll	Judith Steinmann, Stv. Aktuarin, Ebersecken
Stimmzähler	Marlies Fleischlin (Altishofen), Rita Bättig (Nebikon)
Anwesend	44 Stimmbürger*innen
Absolutes Mehr	23
Entschuldigungen	Sibylle Sager, Stefan Meier, Mägi Beck, Ursula Grob, Alois Fleischlin Melanie Kaufmann

1. Begrüssung/Orientierung

Karin Steinmann begrüsst alle Anwesenden im Namen des Kirchenrats zur Rechnungsablage 2022 der Kirchgemeinde Altishofen-Nebikon. Einen speziellen Gruss richtet sie an unser neu gewähltes Rechnungsprüfungsmitglied, Daniela Lischer (Ebersecken). Von den politischen Gemeinden begrüsst sie Josef Szalai (Altishofen) und Gerry Meier (Nebikon). Die Kirchenratspräsidentin freut es, dass wir heute Abend gemeinsam über die Rechnung befinden können. Weiter informiert sie über den Ablauf des heutigen Abends und erklärt die Versammlung als eröffnet.

Feststellungen: Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Kirchgemeindeversammlung zur Rechnung 2022 rechtzeitig angekündigt wurde, die Botschaft fristgerecht an alle Haushalte verschickt wurde und

die Akten im Kirchmeieramt (Oberdorf 14, Pfrundhaus, Altishofen) zur Einsicht auflagen. Die Versammlung leitet von Amtes wegen die Kirchenratspräsidentin Karin Steinmann und das Protokoll wird ebenfalls von Amtes wegen von der stellvertretenden Aktuarin Judith Steinmann verfasst. Die Präsidentin fragt die Versammlung an, ob nicht stimmberechtigte Personen anwesend sind. Dies ist nicht der Fall.

Per 27.04.2023 hat unsere Kirchgemeinde total 2'477 stimmberechtigte Personen. In Altishofen inkl. Dagmersellen sind es 1095 und in Nebikon 1382 Personen.

Als Stimmzählerinnen werden Marlies Fleischlin von Altishofen und Rita Bättig von Nebikon vorgeschlagen und von den Anwesenden einstimmig gewählt.

Karin Steinmann fragt die Versammlung an, ob Einwendungen gegen die Traktandenliste vorliegen. Im Weiteren fragt sie die Versammlung an, ob jemand einen Rückweisungs- oder Nichteintretensantrag stellt. Es werden keine weiteren Anträge gestellt, somit wird Eintreten auf die Traktandenliste stillschweigend beschlossen.

2. Kenntnisnahme Jahresbericht 2022 des Kirchenrates

Der Bericht des Kirchenrates wurde in der Botschaft auf der Seite 4 veröffentlicht und von Karin Steinmann präsentiert.

Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

3. Genehmigung Jahresrechnung 2022

Peter Estermann präsentiert die Jahresrechnung 2022. Die vorliegende Rechnung konnte mit einem Plus von CHF 353'389.70 abgeschlossen werden. Dies bei einem Steuerfuss von 0.30. Die pessimistischen Erwartungen nach den Pandemie Jahren sind nicht eingetroffen und tragen ebenfalls zu diesem guten Resultat bei. Jedoch mussten im Jahr 2022 rund 40 Kirchengaustritte verzeichnet werden!

Zur laufenden Rechnung (ab Seite 9 in der Botschaft) gibt Peter Estermann ein paar Informationen zu den Abweichungen bekannt.

Der Kirchmeier Peter Estermann fährt mit der Erläuterung der Bestandesrechnung weiter, welche auf den Seiten 21 und 22 der Botschaft notiert ist. Per Ende Jahr 2022 hat die Kirchgemeinde rund 3 Millionen flüssige Mittel.

Folgende Fragen aus den Versammlungsteilnehmern wurden anschliessend geklärt:

-Martin Schmid erkundigt sich, was «Beitrag an andere Gemeinden» (Konto L020/352) beinhaltet: +/- 3% Provision für Steuerinkasso, das sie für uns machen.

-Beat Lütolf fragt, was unter dem Konto «B20 Fremdkapital 2001.01 Kirchenchor Altishofen Auflösung» ist. Peter informiert, dass dieser Betrag fünf Jahre eingefroren bleiben muss, dies im Falle, wenn wieder ein Kirchenchor Altishofen gegründet würde. Wenn dies nach der Frist nicht der Fall ist, kann der Kirchenrat über diesen Betrag verfügen.

-Martin Schmid ist aufgefallen, dass die Heizkosten hoch sind. Peter informiert, dass verschiedene Massnahmen im letzten Herbst eingeläutet wurden, um die Heiz- und Stromkosten zu reduzieren.

-Martin Schmid fragt weiter betreffend den Serviceabokosten Pfrundhaus (Konto L3923/314), die ihm sehr hoch erscheinen. Gemäss Peter beinhaltet dies verschiedene Abos für Lift, Brandmeldeanlage und Polizei.

Somit erteilt Peter Estermann das Wort an Eugen Kaufmann, Präsident der Rechnungsprüfungskommission. Eugen Kaufmann präsentiert den Revisorenbericht, wie er in der Botschaft auf Seite 26 verfasst ist.

Die Präsidentin Karin Steinmann führt die Abstimmung über den Antrag des Kirchenrates durch.

Antrag Kirchenrat

Die laufende Rechnung der röm.-kath. Kirchgemeinde Altishofen-Nebikon mit einem Ertragsüberschuss von CHF 353'389.70 sei zu genehmigen. Ebenso sei der Bestandesrechnung zuzustimmen.

Der Antrag des Kirchenrats wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung Ergebnisverwendung

Karin Steinmann stellt im Namen des Kirchenrates den Antrag über die Verwendung des Ertragsüberschusses vor. Sie führt die Abstimmung über den Antrag des Kirchenrates durch.

Antrag Kirchenrat

Der Ertragsüberschuss von CHF 353'389.70 der Laufenden Rechnung ist folgendermassen zu verwenden:

CHF 200'000.00	Rückstellung Pfarrhaus Altishofen
CHF 100'000.00	Rückstellung Planungskredit
CHF 53'389.70	Zuweisung Eigenkapital

Martin Schmid möchte wissen, wie hoch das Kostendach beim Pfarrhaus vorgesehen ist. Daniel Pfister, Mitglied Kirchenrat erläutert, dass es bei ca. 1.2 Mio Franken liegt.

Der Antrag des Kirchenrats wird einstimmig genehmigt. Herzlichen Dank für das Vertrauen.

5. Anträge der Bevölkerung

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen. Das Traktandum ist somit erledigt.

6. Verschiedenes

Für diverse Informationen aus den Pfarreien und dem Pastoralraum erteilt Karin Steinmann das Wort an Roger Seuret und Markus Müller.

Information zum Pfarreileben

Roger Seuret erwähnt nochmals das Passionsspiel in der Pfarrkirche Altishofen. Er dankt Josef Szalai und dem ganzen Produktionsteam ganz herzlich für die grosse Arbeit, welche mit viel Leidenschaft und Sorgfalt durchgeführt wurde.

Weiter informiert er, dass es infolge der Kündigung von Melanie Kaufmann Veränderungen im Pfarrei-Sekretariat gibt. Melanie hat während 14 Jahren das Sekretariat mit viel Fleiss und Freude geführt. Roger Seuret ist froh, dass bereits eine Nachfolgerin gefunden wurde. Andrea Vogel (Mami von 2 Kindern, wohnhaft in Altishofen) wird ab 1.7.2023 die Arbeit im Pfarramt aufnehmen. Herzlichen Dank an beide Mitarbeiterinnen.

Am Sonntag, 7. Mai 2023 findet bereits zum 40. Mal die Töffsegnung in Altishofen statt.

Am 17. Mai 2023 findet die nächste Synode mit Roger Seuret und Brigitt Schumacher statt.

Am Pfingstsonntag, 28. Mai 2023, findet ein Pastoralraumgottesdienst statt, diesmal in Altishofen.

Am 2. Juni findet die «lange Nacht der Kirchen» statt. Das Programm der Pfarreien im Pastoralraum findet man im Pfarrblatt oder auf der Homepage.

Für die Firmung am 5. November 2023 haben sich 33 Kinder aus den Ortsteilen Altishofen, Ebersecken und Nebikon angemeldet, was ein freudiges Resultat ist. Dieser Gottesdienst wird in Nebikon stattfinden. Als Firmspender wird nicht mehr Roland Häfliger anwesend sein, sondern Arno Stadelmann.

Als neuer Weihbischof ist Josef Stübi, 62-jährig, im Amt. Er studierte in Luzern.

Zum Schluss seiner Informationen bedankt sich Roger bei allen Mitarbeitenden, den Sakristan*innen, und den Kollegen*innen im Kirchenrat.

Markus Müller schliesst sich dem Dank an und ergänzt noch folgende drei Punkte:

Die Gottesdienstzeiten bleiben auch im Sommer am Samstag bei 17.00 Uhr. Das heisst, wenn am Samstagabend ein Gottesdienst stattfindet, beginnt dieser in Altishofen und Nebikon ganzjährig um 17.00 Uhr.

Auf der neuen Homepage sind die Verstorbenen vom Pastoralraum ersichtlich. Dort kann man virtuell Kerzli für sie anzünden.

In der Pfarrkirche Nebikon wurde neu «Twint» eingerichtet. Damit kann man das Opfer-/Kerzengeld begleichen. In Altishofen wird dies nächstens auch eingerichtet.

Informationen Pastoralraum

Weiter informiert Markus Müller, dass der Umritt auch dieses Jahr wieder stattfindet und freut sich bereits heute auf diese schöne Tradition mit vielen Reitern und einem grossen Fussvolk.

Die Koordination Pfarreiblatt (10 Stellenprozent) wird bis Ende Juni 2023 durch Melanie Kaufmann ausgeführt und wird dann nahtlos von Ruth Regli, Pfarreisekretärin in Schötz, übernommen.

Bekanntgabe Demissionen

Karin Steinmann verkündet die Demission per 31.10.2023 von Sibylle Sager, Nebikon, als Aktuarin im Kirchenrat. Ebenfalls hat Eugen Kaufmann, Altshofen, frühzeitig die Demission als Rechnungsprüfungspräsident per Ende Mai 2024 eingereicht.

Vorstellung neues Rechnungsprüfungsmitglied/Verabschiedung Sepp Fischer

Karin Steinmann freut sich sehr, dass mit Daniela Lischer-Steinmann, Ebersecken, ein neues Rechnungsprüfungsmitglied in stiller Wahl gewählt wurde. Daniela stellt sich selber kurz persönlich vor: Daniela ist Mami von 2 Kindern, wohnt in Ebersecken und ist seit zehn Jahren Hauswartin im Schulhaus. Sie freut sich auf die neue Herausforderung und ist gespannt auf den ersten Einsatz.

Nach 13 Jahren beendet Josef Fischer, Ebersecken, die Arbeit in der Rechnungsprüfung. Karin Steinmann bedankt sich bei Sepp Fischer für die lange, korrekte, saubere und pflichtbewusste Arbeit im Amt. Sie überreicht ihm als Dankeschön ein Präsent und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Die Versammlung bedankt sich mit einem grossen Applaus bei Sepp Fischer.

Wortmeldungen von den Anwesenden

Beat Lütolf möchte wissen, was in den anderen Pfarreien gemacht wird, wenn an Pfingsten nur ein Gottesdienst im Pastoralraum stattfindet. Roger Seuret informiert, dass am Vorabend, also am Samstagabend ein Gottesdienst in Egolzwil-Wauwil stattfindet. Beat Lütolf findet es schade, dass an solchen hohen Festtagen nicht in allen Pfarreien ein Gottesdienst gehalten wird. Roger Seuret gibt zu bedenken, dass gerade an Pfingsten sehr viele Gläubige verreisen und nicht im Gottesdienst anwesend sind. Gegenüber dem Vorjahr gibt es eine Verbesserung und es findet ein Vorabend Gottesdienst statt.

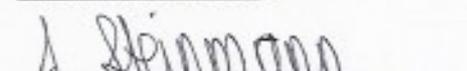
Dankesworte

Karin Steinmann bedankt sich zuerst bei unseren beiden Pfarreileitern Roger Seuret und Markus Müller. Danke sagen für ihren Einsatz möchte sie all jenen, die unentgeltlich in einer kirchlichen Organisation mitarbeiten, seien dies die Mitglieder vom Pfarreirat und von der Spurguppe, die Mitglieder des Kirchenchores, allen Leiterinnen und Leiter von Blauring, Jungwacht und Jubla, den Vorstandsfrauen der beiden Frauengemeinschaften und all jenen, die in irgendeiner Untergruppe sich engagieren und mitarbeiten. Sie bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen des Kirchenrates und bei der Rechnungsprüfungskommission für die Unterstützung und für das aktive Mitdenken und Mitarbeiten. Weiter bedankt sie sich bei den Gemeinderäten von Altshofen und Nebikon für die stets gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Auch an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger bedankt sie sich herzlich für das Erscheinen und Interesse am Geschehen in unseren Kirchgemeinden und den Pfarreien.

Die Kirchenratspräsidentin schliesst die Versammlung um 20.30 Uhr. Anschliessend wird ein Apéro serviert. Sie wünscht allen einen schönen Abend und eine gute Heimkehr.

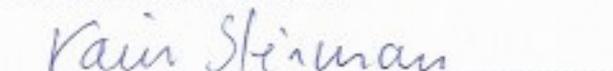
Ebersecken, 01.5.2023

Für getreues Protokoll
Die Protokollführerin:



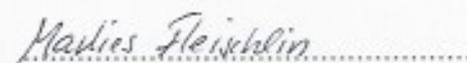
Judith Steinmann, Ebersecken

Namens der Kirchgemeindeversammlung
Die Kirchenratspräsidentin:



Karin Steinmann, Altshofen

Die Stimmzählerinnen:



Marlies Fleischlin, Altshofen



Rita Bättig, Nebikon